



WESTFÄLISCHER
ZOOLOGISCHER GARTEN
MÜNSTER GmbH

Sentruper Straße 315
48161 Münster
Tel. 02 51/89 04-0
Fax 89 04-130
www.allwetterzoo.de

Pressestelle: Ilona Zühlke
Tel. 02 51/89 04-230
mobil 01 70/804 16 35
zuehlke@allwetterzoo.de

Stand: Januar 2012

Allwetterzoo Münster: Tiere „hautnah“ erleben!

Bekannt wurde der Allwetterzoo vor allem durch die ARD-Serie „Pinguin, Löwe & Co.“. 100 Folgen wurden hierfür in Münster gedreht und machten den Zoo bundesweit bekannt. In einem Ranking unter 27 großen deutschen Zoos zeichnete die Zeitschrift „stern“ den Allwetterzoo mit dem Prädikat „sehenswert“ aus. Auch im jüngsten europaweiten Zoovergleich schnitt der münstersche Zoo gut ab. Kein Wunder, denn der erst 1974 eröffnete Zoo bietet viele Besonderheiten. Beispiellos ist die Nähe zu den Tieren. So dürfen Besucher hier zweimal täglich die Elefanten füttern, Papageien mit Nektar verwöhnen oder Pinguine beim Spaziergang begleiten. Aras und andere Vögel, Flughunde oder Affen lassen sich in Anlagen völlig ohne Grenzen beobachten. Besonders sehenswert sind das „Affricaneum“ für Gorillas, Schimpansen und afrikanische Schweine, die „ZoORANGERIE“ für Orang-Utans und Zwergotter, die Tropenhalle für Asiatische Elefanten, die Anlagen für Nashörner und Erdmännchen oder der „Kinder- und Pferdepark“ mit Ponys und „wilden“ Pferden, Wolfswald und Streichelwiese. Insgesamt leben im Allwetterzoo rund 2.700 Tiere in knapp 300 Arten.

Der Zoo verdankt seinen Namen den „Allwettergängen“, die vor Regen, Schnee oder Sonne schützen. Diese überdachten Wege verbinden die großen Tierhäuser miteinander. Einzigartig ist die Kombination von Zoo plus Museum plus Delphinarium. Das Westfälische Pferdarium im Allwetterzoo widmet sich der Natur- und Kulturgeschichte des Pferdes in Westfalen. Im durchgehend geöffneten Delphinarium finden mehrmals täglich Vorführungen mit Delfinen und Kalifornischen Seelöwen statt, allerdings nur noch bis Ende 2012. Dann verlassen die Delfine Münster. Die Seelöwen sowie andere Meerestiere werden in einer dann neu gestalteten Halle weiterhin zu sehen sein.

In der BioCity im Zoo-Eingangsbereich vermittelt eine Ausstellung auf eindrucksvolle Weise, wie wichtig die biologische Vielfalt für unser Leben ist. In der benachbarten Forscherwerkstatt beschäftigen Kinder und Jugendliche sich intensiv mit Naturthemen. Teil der BioCity ist auch das Internationale Zentrum für Schildkrötenschutz, in dem hochbedrohte Schildkröten gehalten und gezüchtet werden.

Tierhäuser und Freianlagen sind in eine gepflegte Parklandschaft eingebettet. An zahlreichen, idyllisch gelegenen Picknickplätzen kann man Mitgebrachtes verzehren. Im Sommer laden Liegestühle zum Ausruhen ein. Kinder können sich auf mehreren kleinen und großen Spielplätzen austoben. Es gibt ein Restaurant und Kioske, Behinderten-WC und Wickelstuben, Kinderkarren und Bollerwagen.

Der Allwetterzoo ist an jedem Tag im Jahr ab 9 Uhr geöffnet. Im Winter ist bis 16 Uhr Einlass, ab März bis 17 und im Sommerhalbjahr bis 18 Uhr. Hunde dürfen in den Zoo mitgebracht werden.